

Evangelischer Friedhof am Homberg in Diersfordt

Schlagwörter: [Friedhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Wesel

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Den evangelischen Friedhof ließ Freiherr Christoph Alexander von Wylich ca. 1780 anlegen, weil aus Platz- und Hygieneüberlegungen keine Beerdigungen in den Kirchen und unmittelbar um die Kirchen genehmigt waren. Vorher wurden sowohl die reformierten (evangelischen), als auch die katholischen Verstorbenen in Bislich bestattet. Der evangelische Pastor Heinrich von Manger wurde als erster auf dem neuen Friedhof beerdigt. Seine steinerne Grabplatte ist bis heute dort erhalten (Quast 2006, S. 18).

Die erste Ehefrau des Freiherrn von Wylich verstarb 1792 und wurde auch dort bestattet. Christoph Alexander ließ für sie ein Grabmonument in Form einer Pyramide im hinteren Teil des Friedhofs errichten.

Nachdem die Herrlichkeit Diersfordt an den Grafen von Stolberg-Wernigerode übergegangen war, ließ der neue Herr von Diersfordt nach 1831 auf dem hinteren Teil des Friedhofs eine Familiengrabstätte anlegen. Man trennte sie durch eine Hecke und ein Tor vom übrigen Friedhof ab, da dieser inzwischen ein kommunaler Friedhof geworden war.

Kurz vor 1975 wurde auf dem Friedhof eine Friedhofskapelle errichtet.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2013)

Literatur

Quast, Renate / Heimatverein der Herrlichkeit Diersfordt e.V. (Hrsg.) (2006): Streifzüge durch die Natur- und Kulturgeschichte der alten Herrlichkeit Diersfordt (Wesel). Kulturroute Diersfordter Schlosslandschaft. Wesel.

Willing, Anke (2000): Entwicklungskonzept für eine Waldlandschaft am Beispiel Diersfordter Wald / Raum Wesel. Analyse und Bewertung des Untersuchungsraumes unter Berücksichtigung des Biotop- und Artenschutzes, der Kulturhistorie und des Landschaftserlebnisses. Entwicklungsziele, Nutzungsempfehlungen, Maßnahmen (Diplomarbeit, unveröffentlicht). Essen.

Evangelischer Friedhof am Homberg in Diersfordt

Schlagwörter: Friedhof

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Fernerkundung

Historischer Zeitraum: Beginn 1780 bis 1785

Koordinate WGS84: 51° 40 46,44 N: 6° 31 59,52 O / 51,67957°N: 6,5332°O

Koordinate UTM: 32.329.458,44 m: 5.728.280,73 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.536.922,82 m: 5.727.385,55 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Evangelischer Friedhof am Homberg in Diersfordt“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-61958-20130305-12> (Abgerufen: 4. Dezember 2020)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

